

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/blaulicht/pm/12415/2997814> abgerufen werden.



POL-K: 150415-7-LEV Schwerer Verkehrsunfall nach illegalem Autorennen in Leverkusen - ein Schwerverletzter

15.04.2015 - 18:24 Uhr, Polizei Köln

Köln (ots) - Unfallverursacher missachtet rote Ampel

Bei einem Verkehrsunfall in Leverkusen-Alkenrath ist am späten Nachmittag (15. April) ein Radfahrer von einem Pkw angefahren und schwer verletzt worden. Der Autofahrer (20) soll sich zuvor ein Rennen mit einem weiteren Pkw-Fahrer geliefert haben.

Gegen 17.10 Uhr befuhren der 20-jährige BMW-Fahrer und ein Audi-Fahrer mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit die Gustav-Heinemann-Straße in Richtung Schlebusch. Nach Zeugenangaben sollen sie sich dabei ein Rennen geliefert haben.

An der Kreuzung Gustav-Heinemann-Straße/Auerweg fuhren die Pkw rechts an stehenden Fahrzeugen vorbei, die vor einer roten Ampel warteten. Nachdem sie wieder nach links eingeschert waren, missachteten die beiden Pkw-Fahrer das Rotlicht. Nach derzeitigem Ermittlungsstand erfasste der BMW-Fahrer einen querenden Radfahrer, der bei Grün die Gustav-Heinemann-Straße überqueren wollte. Dabei erlitt der Radfahrer schwere Verletzungen. Der Audi-Fahrer flüchtete vom Unfallort. Nach ihm wird derzeit noch gefahndet.

Die Polizei sucht weitere Zeugen, die das Fahrverhalten der beiden Fahrzeugführer vor dem Verkehrsunfall sowie den Unfall selbst beobachtet haben. Hinweise nimmt das Verkehrskommissariat 2 unter der Rufnummer 0221/229-0 oder per E-Mail unter poststelle.koeln@polizei.nrw.de entgegen. (lf)

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Köln
Pressestelle
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

Telefon: 0221/229 5555
e-Mail: pressestelle.koeln@polizei.nrw.de

www.koeln.polizei.nrw.de

Originaltext:

Polizei Köln

newsroom:

<http://www.presseportal.de/blaulicht/nr/12415>

RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_12415.rss2